

## Pressebericht

### **Der SC Sottrum kann Siegesserie nicht fortsetzen**

In der Schach-Bezirksoberrliga hat der SC Sottrum seine schon drei Monate währende Siegesserie beendet. Nach drei Siegen in Folge unterlag man den MTV Dannenberg mit 2,5:5,5.

Das Spiel begann mit einer Niederlage von Robert Gatzemann (Brett 8), der für Eiko Emrich ins Team genommen wurde. Als dann auch noch der Leistungsträger Manfred Klein (Brett 4) verlor, hatten die Hoffnungen auf einen erneuten Mannschaftssieg schon einen empfindlichen Dämpfer erlitten. Das anschließende Remis, des Team-Ältesten Günter Gilde (Brett 7) stellte keine Verbesserung der Gewinn-Aussichten dar. Als dann am Spitzenbrett Ralph Freuer verlor, stand es bereits 0,5: 3,5.

Roland Becker (Brett 6) betrieb dann mit seinem Remis zum Zwischenstand von 1:4 Schadensbegrenzung. Einen unerwarteten Sieg fuhr dann Peter Aminger (Brett 5) ein. Sein Gegner hatte voll auf Mattangriff gespielt und dabei seine Verteidigung vernachlässigt. Als sein Mattangriff abgewehrt war, wurde er unmittelbar danach selber Schachmatt gesetzt.

Eine bittere Niederlage musste Mannschaftsführer Reinhard Piehl am Brett 3 hinnehmen. Er war bis dahin in dieser Saison noch ohne Niederlage geblieben. Ungeschlagen war bis zu diesem Spieltag auch noch Stefan Wessels. Am zweiten Brett gelang es ihm nach langem Kampf das Unentschieden zu sichern. Damit ist er jetzt der einzig "Ungeschlagene" im Team.

Trotz dieser Niederlage legt der SCS mit jetzt 7:5 Punkten noch voll im Soll und kann das nächste Spiel in Breloh (Munster) gelassen angehen. Zudem freut sich das Team auf die beiden Lokalderbys gegen den SK Verden und den SK Springer Rotenburg, die beide im April stattfinden.